

Wienerwaldgymnasium ist RADikal unterwegs

Mit neuen Fahrradständern wird am Schulstandort Tullnerbach fürs Radln mobil gemacht

Tullnerbach, 01.6..2015. Alle SchülerInnen des Wienerwaldgymnasiums in Tullnerbach, die mit dem Rad zur Schule kommen, können sich nun über die seit kurzem installierten Fahrradständer vor dem Hauptgebäude, vor der Turnhalle und vor dem Provisorium freuen. Die neuen Abstellvorrichtungen sind nicht nur für die klassischen Drahtesel sondern auch für Scooter, Longboard & Co vorgesehen. Insgesamt stehen nun den SchülerInnen – und selbstverständlich auch LehrerInnen - mehr als 80 Abstellplätze zur Verfügung. Finanziert wurden sie im Rahmen des „Gesunde Schule“-Projektes „RADikal – Wienerwaldgymnasium dreht am Rad“ vom Land Niederösterreich, dem Elternverein Wienerwaldgymnasium sowie von den Gemeinden Tullnerbach und Wolfsgraben.

In das seit März d. J. laufende Fahrradprojekt sind vornehmlich die ersten und zweiten Klassen der Unterstufe unter Leitung von Frau Prof. Barbara Förster und Prof. Jasmin Nikendey einbezogen. Pädagogisch wird das Thema Radfahren aus gesundheitlicher, ökologischer, verkehrstechnischer wie auch sportlicher Sicht in möglichst alle Unterrichtsfächer eingebunden.

„Wir wollen alle Schülerinnen und Schüler des Wienerwaldgymnasiums für das Fahrrad oder den Scooter als allgemeines Fortbewegungsmittel und deren verkehrssichere Anwendung auf dem Schulweg sensibilisieren“, erklärt Schulleiter Michael Hollauf zum Projekt. „Der Schulweg soll via Fahrrad als Bewegungs- und Sportmöglichkeit erfahrbar gemacht werden. Dazu gehören natürlich auch die Beachtung von Regeln und die nötigen Abstellmöglichkeiten. Ich freue mich sehr, dass wir beim Ankauf der Fahrradständer so großzügig seitens der beiden Gemeinden und des Elternvereins unterstützt wurden.“

Elternvereinsobfrau Katharina Passecker, gleichzeitig Fahrradbeauftragte der Gemeinde Tullnerbach, zeigt sich ebenso erfreut, dass das Radfahren als gesunde und umweltverträgliche Alternative am Wienerwaldgymnasium so groß geschrieben wird: „Das Fahrradprojekt trägt wesentlich zur Gesundheitsförderung der Schülerinnen und Schüler und zur Bewusstmachung für Umwelt- und Verkehrsfragen bei. Damit etabliert sich das Wienerwaldgymnasium erneut als attraktiver, zukunftsorientierter Schulstandort in Niederösterreich. Ich hoffe sehr, dass noch viele junge Menschen an dieser Schule vom „Radlfieber“ angesteckt werden.“

Das Projekt „RADikal“ läuft noch bis September 2015 und wird vom Land Niederösterreich im Rahmen der Initiative „Gesunde Schule“ unterstützt und begleitet.

Foto: „Die RADikalen SchülerInnen“ mit (v.li.) Bürgermeister Johann Novomescky aus Tullnerbach, Irene Obetzhofer und Andreas Lang vom Elternverein, Bürgermeisterin Claudia Bock aus Wolfsgraben und Jasmin Nikendey vom Gesunde-Schule-Team des Wienerwaldgymnasiums.

(Bildnachweis: Elternverein Wienerwaldgymnasium/Obetzhofer)

Pressekontakt:

Elternverein Wienerwaldgymnasium
Katharina Passecker, Obfrau
Tel.: 0699 88468794
E-Mail: ev@wienerwaldgymnasium.at

Rückfragen zum Projekt „RADikal“:

Wienerwaldgymnasium
Mag. Barbara Förster
Tel.: 02233 52410
E-mail: barbara.foerster@wienerwaldgymnasium.at